

Kinderrechte, was bedeutet das im Arbeitsalltag? Haben tatsächlich alle Kinder die gleichen Rechte?

Beschreibung

Viele Fachkräfte arbeiten tagtäglich mit Kindern, welche oftmals aus der ganzen Welt zu uns gekommen sind. Vor allem im pädagogischen Bereich sind die Kolleginnen und Kollegen kontinuierlich mit der Frage beschäftigt: Was wünschen sich diese Kinder von uns, was brauchen sie und gelingt es uns zu jeder Zeit, all diesen Kindern Schutz, Förderung und Beteiligungsrechte einzuräumen, so wie es der Gesetzgeber vorsieht? Anhand dieser etwas provokanten Fragestellung wollen wir gemeinsam einen Blick auf die UN-Kinderrechtskonvention sowie relevante Gesetzestexte werfen und einen Bogen zur praktischen Arbeit schlagen. Auch werden wir uns mit der Frage beschäftigen, an welchen Orten der Stadt Nürnberg die Kinderrechte bereits gut sichtbar und lebbar und für Kinder jederzeit nutzbar in der Öffentlichkeit verankert sind.

Inhalte

Die eintägige Fortbildung bietet den Fachkräften die Möglichkeit, ihr bereits vorhandenes theoretisches Wissen in Bezug auf die Kinderrechte zu erweitern. Nach einer Exkursion zur Straße der Kinderrechte wird anhand Ihrer Fallbeispiele der Praxisbezug hergestellt.

Ziele

- Wissenserweiterung
- Auseinandersetzung und Reflexion
- Stärkung der Handlungskompetenz
- Anknüpfungspunkte für die Berufspraxis bewusst und aktiv gestalten

Zielgruppe

Mitarbeitende des Geschäftsbereichs Referat für Jugend, Familie und Soziales sowie Fachkräfte sozialer Berufe aller Träger, die mit Kindern arbeiten

Termin und Ort

Montag, 20. Juli 2020, 8.30 - 16 Uhr

Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459 Nürnberg

Plätze

20

Format

Fortbildung, 1 Tag

Referent/in

Cornelia Scharf, Dipl.-Sozialpädagogin, Abt. Präventive Kinder- und Jugendarbeit, NLP-Trainerin

Kosten

20,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Montag, 08. Juni 2020